

## 5. DGPPN-Fortbildungscurriculum Klinischer Supervisor 2019–2021

### Blocktermine

09.–11.05.2019 | Block 1

„Einführung in die Behandlungs- und Supervisionskonzeptualisierung“

A. Dally (Tiefenbrunn) und Dr. B. Matzke (Wismar)

12.–14.09.2019 | Block 2

„Supervision im akutpsychiatrischen Kontext“

Prof. U. Lang (Basel) und Dr. B. Matzke (Wismar)

14.–16.11.2019 | Block 3

„Supervisionspraxis und neue Medien in der Supervision“

Prof. M. Bohus (Mannheim) und Dr. B. Matzke (Wismar)

09.–11.01.2020 | Block 4

„Supervision von Gruppentherapie I“

A. Dally (Tiefenbrunn) und Dr. B. Matzke (Wismar)

14.–16.05.2020 | Block 5

„Teamsupervision“

Prof. U. Schultz-Venrath (Bergisch-Gladbach) und Dr. B. Matzke (Wismar)

24.–26.09.2020 | Block 6

„Schwierige Situationen und besondere Themen in der Behandlung und Supervision“

Prof. U. Schultz-Venrath (Bergisch-Gladbach) und Dr. B. Matzke (Wismar)

03.–05.12.2020 | Block 7

„Supervision von Gruppentherapie II“

A. Dally (Tiefenbrunn) und Dr. B. Matzke (Wismar)

25.–27.03.2021 | Block 8

„Supervision der Supervision-Abschlussveranstaltung“

A. Dally (Tiefenbrunn) und Dr. B. Matzke (Wismar)

## bis 26.09.2021 Selbststudium | Block 9

Durch den Teilnehmer sind zudem **85 Unterrichtseinheiten** in Eigenleistung zu erbringen. Diese umfassen im Einzelnen:

- 35 Unterrichtseinheiten Selbststudium

Das Selbststudium bezieht sich auf das durch die Dozenten empfohlene Literaturstudium zur Vor- und Nachbereitung der Blockveranstaltungen sowie die Vorbereitung der durch die Teilnehmer zu erbringenden Seminarbeiträge.

- 10 Unterrichtseinheiten Dozententätigkeit

Die Dozententätigkeit kann im Rahmen von Vorträgen und Lehrveranstaltungen im Umfeld der praktischen klinischen Tätigkeit (zum Beispiel Unterricht an einer Krankenpflegeschule, Journal Club etc. Nachweis mittels Veranstaltungsprogrammen, Handouts oder Präsentationsfolien) und teilweise als Vortrag im Rahmen des Fortbildungscurriculums abgegolten werden.

- 40 Unterrichtseinheiten praktische Supervisionstätigkeit

Die praktische Supervisionstätigkeit ist nach den Vorgaben des Fortbildungscurriculums zu dokumentieren und soll sich auf folgende Bereiche erstrecken:

20 UE Supervision im Gruppensetting

20 UE Supervision im Einzelsetting

Diese sollten mindestens 20 UE Fallsupervision und mindestens 5 UE Gruppentherapi supervision enthalten. Somit soll eine praktische Supervisionstätigkeit von 40 UE anhand der Dokumentation ersichtlich sein.

## Blockstruktur

### Donnerstag

15:00 – 16:30 Uhr	Begrüßung, Ausblick, Erfahrungen seit letztem Block
16:30 – 16:45 Uhr	Pause
16:45 – 18:15 Uhr	Vorträge Teilnehmer zu bestimmtem Thema
18:15 – 18:30 Uhr	Pause
18:30 – 20:00 Uhr	Schatzkiste & Wunschthemen & Miniaturen

### Freitag

09:00 – 10:30 Uhr	Schwerpunktthema
10:30 – 10:45 Uhr	Pause
10:45 – 12:15 Uhr	Schwerpunktthema
12:15 – 13:30 Uhr	Pause
13:30 – 15:00 Uhr	Schwerpunktthema
15:00 – 15:15 Uhr	Pause
15:15 – 16:45 Uhr	Schwerpunktthema
16:45 – 17:00 Uhr	Pause
17:00 – 18:30 Uhr	Supervision der Supervision

### Samstag

09:00 – 10:30 Uhr	Supervision der Supervision
10:30 – 10:45 Uhr	Pause
10:45 – 12:15 Uhr	Supervision der Supervision

## Referenten

- Dr. Burkhard **Matzke**, Sana HANSE-Klinikum Wismar GmbH, 23966 Wismar, Oberarzt
- Andreas **Dally**, Asklepios Fachklinikum Tiefenbrunn, 37124 Rosdorf, Leitender Arzt
- Prof. Dr. Undine **Lang**, Universitäre Psychiatrische Kliniken, 4002 Basel/Schweiz, Direktorin der Klinik für Erwachsene und der Privatklinik
- Prof. Dr. Martin **Bohus**, Zentralinstitut für Seelische Gesundheit, 68159 Mannheim, Wissenschaftlicher Direktor
- Prof. Dr. Ulrich **Schultz-Venrath**, Evangelisches Krankenhaus Bergisch-Gladbach, 51465 Bergisch Gladbach, Chefarzt